



EINWOHNERGEMEINDE
BIEZWIL

P R O T O K O L L

D E R E I N W O H N E R - G E M E I N D E V E R S A M M L U N G

VON **MONTAG, 03. DEZEMBER 2018**, 19:30 BIS 21:00 UHR, IM GEMEINDESAAL,
TURNHALLE, BIEZWIL

Traktanden:

1. **Begrüssung durch R. Mosimann, Gemeindepräsidentin, und Wahl des/r Stimmzählers/in**
2. **Jahresrechnung 2019 - Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung**
 - 2.1 Orientierung durch Heinz Schaad, Finanzverwalter
 - 2.2 **Antrag des GR: Beschluss Budget 2019 sowie unveränderter Steuerfuss**
3. **Informationen des Gemeinderates**
4. **Informationen aus der Bevölkerung**

Vorsitz : Rita Mosimann, Gemeindepräsidentin

Protokoll : Blanca Iseli, Gemeindeschreiberin

Stimmzähler : August Gantner

Anwesende : 34 Personen (inkl. Gemeinderat), davon stimmberechtigt 30

Heinz Schaad	Finanzverwalter, Biezwil
Blanca Iseli	Gemeindeschreiberin
Gundi Klemm	Solothurner Zeitung

-
1. **Begrüssung durch R. Mosimann, Gemeindepräsidentin, und Wahl des/r Stimmzählers**

R. Mosimann begrüsst zu Beginn die heute Abend erschienenen Einwohnerinnen und Einwohner. Weiter heisst sie unseren Finanzverwalter und Referenten zum Traktandum 2, Heinz Schaad, willkommen. Dazu begrüsst sie noch die Vertretung der Presse, namentlich Gundi Klemm welche für die Solothurner Zeitung berichten wird.

Im Weiteren hält R. Mosimann fest, dass die Gemeindeversammlung in Übereinstimmung der Gemeindeordnung frist- und formgerecht einberufen worden ist. Die Akten sind während der ordentlichen Frist von 7 Tagen im Gemeindehaus aufgelegt. Zudem waren sie auf der Website unserer Gemeinde abrufbar.

Rita Mosimann macht auf den nachstehenden Punkt aufmerksam:

- An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind alle Personen, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, in Biezwil Wohnsitz verzeichnen und im Besitze des Schweizer Bürgerrechtes sind.

Nebst der Presse, dem Finanzverwalter Heinz Schaad und der Gemeindeschreiberin Blanca Iseli und einer weiteren Person sind gesamthaft 4 Personen nicht stimmberechtigt. Diese Personen dürfen bei den Abstimmungen nicht mitgezählt werden.

Die Traktandenliste wird durch die Gemeindeversammlung genehmigt. Als Stimmenzähler liegt der Wahlvorschlag von Gustav Gantner vor. Die dafür vorgeschlagene Person wird einstimmig gewählt.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung (Budgetgemeinde) vom 21. Juni 2018, welches während der Auflagezeit eingesehen werden konnte und, wie bereits erwähnt, zudem auf unserer Internetseite veröffentlicht ist, wurde gemäss Gemeindeordnung durch den Gemeinderat an seiner Sitzung vom Montag, 6. August 2018 einstimmig genehmigt. Fragen aus der Gemeindeversammlung zum Protokoll sind keine zu verzeichnen.

TRAKTANDUM 2: BUDGET 2019 – ERFOLGSRECHNUNG / INVESTITIONSRECHNUNG

Der Finanzverwalter Heinz Schaad erläutert die Zahlen des Budgets 2019 anhand von Diagrammen und weiteren Folien.

Heinz Schaad hält die nachstehenden Punkte fest:

- Das Budget 2019 basiert auf einem gleichbleibenden Gemeindesteuersatz von 125% der einfachen Staatssteuer und schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'894.00 ab.
- Das voraussichtliche Eigenkapital per 31.12.2019 beträgt Fr. 252'565.58.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung:

- Das Budget 2019 basiert auf gleichbleibenden Wassergebühren von Fr. 2.20/m³.
- Die Spezialfinanzierung Wasser schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 758.00 ab. Dieser wird dem Eigenkapital Wasserversorgung zugewiesen.
- Pflichteinlagen inkl. Abschreibungen in die Werterhaltung der Wasserversorgung beträgt jährlich mindestens Fr. 24'400.00.
- Das Eigenkapital Wasser weist per 31.12.2019 voraussichtlich Fr. 121'162.05 aus.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung:

- Das Budget 2019 basiert auf gleichbleibenden Abwassergebühren von Fr. 1.30/m³.
- Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 6'904.00 ab. Dieser wird dem Eigenkapital Abwasserbeseitigung belastet.
- Budgetierte planmässige Abschreibungen betragen Fr. 2'513.00 und die Einlage in den Werterhalt Fr. 8'425.00.
- Pflichteinlagen inkl. Abschreibungen in die Werterhaltung der Abwasserbeseitigung beträgt jährlich mindestens Fr. 10'938.00.
- Das voraussichtliche Eigenkapital Abwasser beträgt per 31.12.2019 Fr. 27'008.25.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung:

- Das Budget 2019 basiert auf dem neuen Gebührenreglement gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 21.06.2018.
- Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'750.00 ab. Dieser wird dem Vorschuss Abfallbeseitigung zugewiesen.
- Voraussichtlich per 31.12.2019 weist der Vorschuss einen Bestand von Fr. -5'790.66 aus.

Das Budget 2019 beinhaltet folgende Investitionen:

• Gemeindesaal Sanierung/Umbau	Fr.	50'000.00
• Rasenmäher Sportplatz (1/2 Anteil)	Fr.	3'500.00
• Rasenmäher Friedhof (1/2 Anteil)	Fr.	3'500.00
• Ersterfassung GIS Wasserversorgung	Fr.	16'700.00
• Ersterfassung GIS Abwasserbeseitigung	Fr.	9'200.00
• Leitungsersatz Sauberwasser Buchi-Oberer Schoren	Fr.	13'000.00
Total Investitionen 2019	Fr.	95'900.00
• Budgetierte Anschlussgebühren Wasser und Abwasser	Fr.	-115'500.00
Einnahmenüberschuss	Fr.	-19'600.00

Die Investition «Gemeindesaal Sanierung/Umbau» wurde in der Investitionsrechnung vorgesehen und wird an der nächsten Gemeindeversammlung vorgelegt.

Rita Mosimann fragt bei den anwesenden Personen an, ob es Fragen gibt.

Kari Mosimann bringt an, dass die Abwassergebühren eher günstig sind und allenfalls eine Gebührenanpassung zu prüfen ist. Heinz Schaad teilt mit, dass zurzeit ein Eigenkapital besteht, aber dieses muss im Auge behalten und zu gegebener Zeit die Gebühren überprüft werden.

Kari Mosimann macht den Antrag die Abwassergebühren von Fr. 1.30 auf Fr. 1.60 anzupassen. Es soll nicht zugeschaut werden, wie das Eigenkapital abnimmt – man soll schon jetzt aktiv werden.

Rita Mosimann teilt mit, dass sich der Gemeinderat auch noch weitere Überlegungen gemacht hat, denn schliesslich wird an der Lättsmatt gebaut, daraus resultieren Anschlussgebühren. Zudem besteht in der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung Eigenkapital.

Thomas Schmid fragt Heinz Schaad an, ob es im Bereich Abwasser eine Rückstellung braucht, um etwas vorzufinanzieren. Heinz Schaad teilt mit, dass es für eine Rückstellung ein konkretes Projekt braucht, damit könnte etwas vorfinanziert werden. Derzeit liegt kein entsprechendes Projekt vor.

Es bestehen keine weiteren Fragen.

Bezüglich des Antrags von Karl Mosimann informiert die Gemeindepräsidentin, dass ein Gebührenrahmen vorliegt, der bereits durch die GV verabschiedet wurde und die Zuständigkeit deshalb beim Gemeinderat liegt. Der Gemeinderat bedankt sich bei Karl Mosimann für den Hinweis und teilt mit, dass die Gebühren für die Abwasserbeseitigung im Auge halten und bei Bedarf angepasst werden.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2019 wie folgt zu beschliessen:

→	Erfolgsrechnung	Aufwandüberschuss	Fr.	17'894.00
→	Investitionsrechnung	Nettoinvestitionsabnahme	Fr.	19'600.00
→	Spezialfinanzierungen			
	Wasserversorgung	Ertragsüberschuss	Fr.	758.00
	Abwasserbeseitigung	Aufwandüberschuss	Fr.	6'904.00
	Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr.	4'750.00
→	Den Steuerfuss auf 125% der einfachen Staatssteuer festzulegen.			
→	Die Feuerwehersatzabgabe auf 8% der einfachen Staatssteuer festzulegen (mindestens Fr. 20.00 maximal Fr. 400.00).			
→	Den Finanzierungsüberschuss von Fr. 118'812.00 ist dem Finanzvermögen zuzuweisen.			

Beschluss

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Antrag des Gemeinderates einstimmig zu.

TRAKTANDUM 3: INFORMATIONEN DES GEMEINDERATES

FUSION SPITEX BUCHEGGBERG ZU SPITEX AARE

Rita Mosimann orientiert über die Neuorganisation Spitex Bucheggberg zu Spitex Aare, welche am 19.12.2018 an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen und ab 01.01.2019 vollzogen wird.

Bisher waren alle Bucheggberger Gemeinden Mitglieder des Spitexvereins Bucheggberg und hatten im Jahr 2015 gemeinsam einen Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Lohn-Ammannsegg hat einen Sonderstatus mit einer individuellen Leistungsvereinbarung ohne erforderliche Mitgliedschaft im Spitexverein Bucheggberg.

Der Gemeinderat Biezwil hat aus geopolitischen Gründen und wegen zu geringer Einflussnahme (2% der Bevölkerung und ein Stimmrechtsanteil von 3.7%) beschlossen, nicht Mitglied des neuen Vereins Spitex Aare zu werden; die neue Fusion ist kein Zweckverband.

Nicht gekündigt wird die geltende Leistungsvereinbarung. Im Jahr 2019 möchte der Gemeinderat Biezwil eine bedarfsgerechte Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spitex Aare aushandeln.

Marie-Therese Strähl wirft die Frage der Kosten auf. Rita Mosimann weist auf die vorgegebenen Grundtarife und auf die noch offenen Entscheidungen für die Wegpauschale hin.

Franz Egli möchte wissen, was die Vorteile für Biezwil sind. Rita Mosimann zeigt auf, dass so eine direkte Einflussnahme gemäss dem bestehenden Leistungsvertrag mit Lohn-Ammannsegg möglich ist.

Marie-Therese Strähl ist besorgt, dass die Versorgung von Spitexdienstleistungen durch die Spitex Aare nicht mehr gewährleistet ist. Rita Mosimann weist auf den bestehenden Leistungsvertrag mit Lohn-Ammannsegg hin. Sie erkundigt sich, ob die Tarife der öffentlichen und privaten Spitex gleich hoch sind. Rita Mosimann informiert, dass die Grundtarife gleich hoch sind.

Beat Künzli fragt nach möglichen Alternativen wie beispielsweise eine Zusammenarbeit mit Messen, Büren, Oberwil oder Grenchen. Rita Mosimann antwortet, dass Messen sich für die Fusion Spitex Aare entschieden hat und eine Zusammenarbeit mit Berner Gemeinden auf Grund der kantonal unterschiedlich geregelten Spitex Versorgung schwierig ist. Alternative Spitex-Kooperationen werden evaluiert, aber wir sind zuversichtlich, dass Biezwil gleich behandelt wird wie Lohn-Ammannsegg.

Silvia Jenni stellt fest, dass die privaten Spitex Anbieter nicht anreisen, um kurze Einsätze wie Augentropfen verabreichen zu übernehmen. Rita Mosimann ist der Meinung, dass die Leistungseinsätze Verhandlungsangelegenheit sei.

Der Gemeinderat wird die Bevölkerung so bald wie möglich über die angestrebte, neue Leistungsvereinbarung mit der Spitex Aare, orientieren.

WASSERVERSORGUNG BIEZWIL

Das Gemeinderatsmitglied Theo Studer informiert über die rechtlichen Grundlagen (Wasserversorgung Biezwil Schutzzonenplan und Schutzzonen-Reglement Turnhallenquelle), welche durch die kantonale Genehmigung im Sommer 2018 ihre Gültigkeit erlangten. Des Weiteren erhielt die Gemeinde vom Anton die Auflage ein «Selbstkontrollkonzept» im Bereich der Wasserversorgung zu erstellen. Der Brunnenmeister Daniel Stampfer und der stellvertretende Brunnenmeister Thomas Ritz haben eine sehr gute Dokumentation und eine Stellenbeschreibung für den Brunnenmeister erarbeitet. So wurde der Stellenbeschrieb für den Brunnenmeister ausgearbeitet. Nebst dem Stellenbeschrieb liegen Dokumente über das Einzugsgebiet, zum Reservoir, Verteilung ins Netz, verschiedene Schutzzonen, Anweisungen über die Spülung der Hydranten, vor.

Ebenfalls wurde ein Notfallkonzept ausgearbeitet, welches den Ablauf festlegt, im Fall, dass das Wasser verunreinigt ist.

Theo Studer bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei Daniel Stampfer und Thomas Ritz für ihre tolle Arbeit.

WINTERDIENST

Theo Studer erwähnt, dass Ueli Ritz das Salz bereitgestellt hat und Franz Eggli die Schneepfähle gesetzt hat. Auch die Firma Jetzer hat die entsprechenden Fahrzeuge bereitgestellt. Das Winterdienst-Team ist also bereit, um das möglichste zu tun, damit ein guter Winterdienst erbracht werden kann. Sollte etwas im Bereich des Winterdienst nicht klappen, so soll sich die Bevölkerung melden.

Däppen Peter möchte wissen, was das Tankfahrzeug im Sonnenrain gemacht hat. Theo Studer teilt mit, dass Leitungsspülungen erfolgt sind.

GEMEINDELIEGENSCHAFTEN

Der Gemeinderat Biezwil macht sich Gedanken, wie die Gemeindeliegenschaften besser vermietet werden können. Der Gemeinderat Biezwil bittet die Bevölkerung sich entsprechende Gedanken zu machen. Ebenfalls wurde das Bauland am Sonnenrain, welches im Besitz der Einwohnergemeinde ist, ausgeschrieben. Dieses Bauland wird im Baurecht abgegeben. Interessierte Personen können sich bei den Gemeinderatsmitgliedern melden.

GEMEINDERAT; AB 01.01.2019 WIEDER 5 MITGLIEDER

Es freut den Gemeinderat sehr, dass ab dem 01.01.2019 Bruno Ryser im Gemeinderat Einsatz haben wird.

TRAKTANDUM 4: INFORMATIONEN AUS DER BEVÖLKERUNG

Peter Däppen stellt Fragen betreffend Strompreis bei der GEBNET, welche Rita Mosimann beantwortet.

Josef Strähl erkundigt sich nach Differenzen zwischen dem Gebäuderegister und der Einwohnerkontrolle bezüglich der Strassenbezeichnung. Blanca Iseli teilt mit, dass die Behebung dieses Mangels bereits im Gang ist – dies wurde der Familie Strähl bereits vergangene Woche mitgeteilt.

August Gantner erkundigt sich nach seiner Rolle als Ersatz Gemeinderat, Rita Mosimann gibt darüber Auskunft.

Beat Künzli hat bereits an einer vergangenen Gemeindeversammlung mitgeteilt, dass er es bedauert, dass die Homepage nicht aktuell ist und auch sonst wenig Informationen der Gemeinde veröffentlicht werden. Rita Mosimann bringt an, dass der Gemeinderat bestrebt ist ab nächstem Jahr mindestens drei bis vier Biezwiler-Nachrichten zu erstellen. Im vergangenen Jahr erfolgten bereits zwei Biezwiler-Nachrichten. Auch die Bevölkerung kann sich aktiv beteiligen und Informationen zur Aufschaltung bei der Homepage oder bei den Biezwiler-Nachrichten abgeben.

Beat Künzli hält fest, dass seit vier Monaten die Strassenlampe bei seiner Liegenschaft nicht mehr funktioniert. Der Auftrag wird erteilt, sobald mehrere Strassenlampen defekt sind, damit können diese Arbeiten gesammelt und die entsprechenden Synergien genutzt werden. Wer feststellt, dass eine Strassenlampe nicht mehr funktioniert, soll sich die Nummer der Strassenlampe notieren und melden.

Josef Strähl stellt Fragen zu einer allfälligen Umstellung der Strassenlampen auf LED. Punktuell erfolgt eine Umrüstung. Bei der Erschliessungsstrasse der Lättsmatt wurde bereits eine energieeffiziente Strassenlampe montiert.

Rita Mosimann bedankt sich bei allen Vereinen, Organisationen und freiwilligen Helfer, welche sich in irgendeiner Form für die Gemeinde engagieren. Dies ist nicht selbstverständlich aber dennoch sehr wichtig. Besonders bedankt sie sich bei den Gemeinderatskollegen, Heinz Schaad und Blanca Iseli für die gute Zusammenarbeit.

Claudia Fringeli übergibt Rita Mosimann ein Präsent. Sie bedankt sich ebenfalls bei der Gemeindepräsidentin Rita Mosimann für ihre wertvolle Arbeit zu Gunsten der Einwohnergemeinde Biezwil.

Schliesslich dankt Rita Mosimann für das dem Gemeinderat und der Finanzverwaltung entgegengebrachte Vertrauen und macht bekannt, dass alle Anwesenden anschliessend zu einem Apéro im Restaurant Rössli eingeladen sind.

Für die Einwohnergemeinde Biezwil:

Die Gemeindepräsidentin:



Rita Mosimann

Die Gemeindeschreiberin:



Blanca Iseli